

Zertifikatskurs

CERTIFIED EXPERT
FOR HISTORIC CARS
CEHC

ab SoSe 2020

Inhaltsverzeichnis

1. Eckpunkte
2. Modulbeschreibungen
3. Lehrveranstaltungen

Zertifikatskurs der WAF

1. Eckpunkte		
1	Wissenschaftliche Leitung	Dipl.-Ing. Prof. Dr. Jochen Buck
2	Kursmanagement	IfoSA/WAF
3	Veranstaltungsart	Berufsbegleitender Zertifikatskurs, Präsenzkurs an 6 Wochenenden, daneben Selbststudium und Abschlussklausur
4	Zielgruppe	z. B. Sachverständige, Versicherungen, Classicexperten
5	Zulassungsbedingungen	s. separate Anlage
6	Abschluss	WAF-Zertifikat „CEHC“
7	Details zu Modulen	Aufteilung Workload, Modulverantwortlicher, Modulbeschreibungen, Lehrveranstaltungen, Prüfungsleistungen etc. siehe Kapitel 2 und 3
8	Beginn	erster Durchlauf ab April 2020
9	Dauer	6 Monate
10	Veranstaltungsort	Ande Votteler Automobile, Balingen
11	Prüfungsort	HfWU 73312 Geislingen
12	Teilnahmegebühr	5.000,- €

2. Modulbeschreibungen		Mod. 2 Werkstattpraxis/Originalität
Beitrag des Moduls zu den Kurszielen	Qualifikationsziele	Teilnehmer soll in die Lage versetzt werden: Originalität zu erkennen, zu prüfen, detailliert zu erfassen. Prozentualer Anteil von original erhalten im Verhältnis zu bearbeitet/erneuert zu definieren. Unter Berücksichtigung des Anteils Original, nicht original und des Gesamtzustandes einen Wert zu definieren.
	Inhalte	Siehe Lehrveranstaltungen
	Lehr- / Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung, Diskussionen, Übungen und Fallbeispiele
Voraussetzungen für die Teilnahme	Kenntnisse, Fertigkeiten, Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • keine formalen Voraussetzungen für die Teilnahme
	Vorbereitung für das Modul	<ul style="list-style-type: none"> • vgl. Literaturangaben bei den Lehrveranstaltungen
Bezüge zu anderen Modulen	<ul style="list-style-type: none"> • Module 1-6 insgesamt
Prüfungsleistungen		<ul style="list-style-type: none"> • Modul 7 Abschlussprüfung
Organisation	Modulverantwortlicher	<ul style="list-style-type: none"> • Ande Votteler
	Workload	<ul style="list-style-type: none"> • 150 Stunden
	Aufteilung	<ul style="list-style-type: none"> • Präsenz : Vor-/Nachbereitung : Selbststudium : Aufgaben/Gruppenarbeit = 16% (24 UE) : 42% : 42%
Lehrveranstaltungen		<ul style="list-style-type: none"> • 1. Werkstattpraxis/Originalität 1 • 2. Werkstattpraxis/Originalität 2

3. Lehrveranstaltung		1. Werkstattpraxis/Originalität 1			
Ausgestaltung	Qualifikationsziele	Teilnehmer soll in die Lage versetzt werden: Originalität zu erkennen, zu prüfen, detailliert zu erfassen. Prozentualer Anteil von original erhalten im Verhältnis zu bearbeitet/erneuert zu definieren. Unter Berücksichtigung des Anteils Original, nicht original und des Gesamtzustandes einen Wert zu definieren.			
		Wissen	Kenntnisse	Fertigkeiten	Kompetenzen
		Fach	x	x	x
		System	x	x	
		Selbst		x	
	Sozial	x	x	x	
	Inhalte	Tag 1: 1. Begrüßung 2. Einführung in das Thema Originalität: - Begriffsdefinition Original - Einfluss von Originalität auf die Wertentwicklung - Erörterung des Grats zwischen originaler Patina und Schaden (Akzeptanzgrenze) 3. Rundgang durch die Hallen 4. Werkstatt (2 Hebebühnen): Betrachtung verschiedener Fahrzeuge gleichen Typs 356 soweit verfügbar: - Nicht restauriertes Fahrzeug, weitgehend original belassen - Restauriertes Fahrzeug - Prüfung einzelner Baugruppen - Prüfung der Nummern an Karosserie, Motor, Getriebe und ggf. Anbauteilen (Felgen, Scheinwerfer, Glas, Instrumente, etc.) - Messung Lackschichtdicke - Prüfung des Lackmaterials - Prüfung des Unterbodenschutz-Materials - Prüfung von Schweißverbindungen - Prüfung der Form von Blechteilen, z.B. Sickenform und -tiefe - Erkennen von werksseitig verarbeitungsbedingten Spuren - Prüfen des verarbeiteten Materials im Innenraum - Prüfen der Verschraubungen ob mit werksseitig verwendeten Schrauben ausgeführt - Prüfen der Anbauteile auf Korrektheit (Chrom, Gummi, Glas ...) - Prüfen der technischen Bauteile auf Korrektheit - Erfassen/Einschätzung des Alters verschiedener Bauteile, z.B. Reifen			

		Gespräch über die gewonnen Erkenntnisse
	Lehr- / Lern- methoden	Vorlesung und Diskussion, Fallstudien, Gruppenarbeiten mit Präsentation
	Literatur / Lehrmaterial	Skript Literaturempfehlungen, jeweils in der neuesten Auflage:
	Besonderes	
Organi- sation	ECTS-Punkte	3 ECTS
	Aufteilung	75 Stunden
	Workload	Präsenz: Vor-/Nachbereitung, Selbststudium: Aufgaben/Gruppenarbeit = 16% (12 UE) : 42% : 42%

3. Lehrveranstaltung		2. Werkstattpraxis/Originalität 2			
Ausgestaltung	Qualifikationsziele	Wissen			
		Fach	x	x	x
		System	x	x	
		Selbst		x	
		Sozial	x	x	x
	Inhalte	1. Reflektion Tag 1, ggf. Fragen erörtern / beantworten 2. Werkstatt: Betrachtung und Prüfung verschiedener Fahrzeuge gleichen Typs 911 soweit verfügbar, alternativ VW T1 Themenpunkte wie Tag 1 Anwendung der am Tag 1 gewonnenen Erkenntnisse 3. Gesprächsrunde: <ul style="list-style-type: none"> - Reflektion der erarbeiteten Erkenntnisse - Diskussion - Literaturhinweise - ... 			
	Lehr- / Lernmethoden	Vorlesung und Diskussion, Fallstudien, Gruppenarbeiten mit Präsentation			
Literatur / Lehrmaterial	Skript mit Literaturliste, weitere Literaturempfehlungen:				
Besonderes	Berücksichtigung neuer Trends, Entwicklungen und Praxisbeispiele				
Organisation	ECTS-Punkte	3 ECTS			
	Aufteilung	75 Stunden			
	Workload	Präsenz : Vor-/Nachbereitung, Selbststudium : Aufgaben/Gruppenarbeit = 16% (12 UE) : 42% : 42%			